

Inhalt

Vorwort	7
I. Aneignung und Distanzierung im Bereich nationaler Symbole und Traditionen	
Columbus als amerikanischer Nationalheld	13
Die Entdeckung Luthers im Amerika des frühen 19. Jahrhunderts	27
Luthers welthistorische Wirkung gezeigt am Beispiel der USA und Australiens im ausgehenden 19. und frühen 20. Jahrhundert . . .	37
Die Lutherjubiläen 1883 und 1917 in Amerika	54
The Luther Statues in Washington, D.C., and Baltimore	72
„A Pilgrimage to Wittenberg, the so-called Protestant Mecca.“ Anmerkungen zum amerikanischen Deutschland-Tourismus im 19. Jahrhundert	89
Friedrich Wilhelm von Steuben als amerikanischer Nationalheld .	106
II. Chancen und Grenzen einer Kooperation in der Geschichtswissenschaft	
Deutsche Geschichtswissenschaft als Vorbild. Eine Untersuchung der American Historical Association über den Geschichtsunterricht an deutschen Gymnasien in den Jahren 1896/98	127
Land of Divisions – Land of Culture. Anmerkungen zum amerikanischen Europabild	140
Kooperation und Distanz. Beobachtungen zu den Beziehungen zwischen der deutschen und der amerikanischen Geschichtswissenschaft im 19. und 20. Jahrhundert	150
„Sechzig Millionen Amerikaner deutscher Herkunft“. Zur Entstehung und Bedeutung eines politischen Slogans	166

III. Transatlantische Religionsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts als Aufgabe und Herausforderung	
<i>Endzeiterwartung und Auswanderung. Der württembergische Pietist Johann Michael Hahn und Amerika</i>	185
<i>Anti-Catholic and Anti-Protestant Propaganda in Mid-Nineteenth-Century America and Europe</i>	205
„Die Freiheit eines jeden, auf seine Weise zu Gott zu beten“: Kirche und Demokratie in den Vereinigten Staaten von Amerika . .	220
Nordamerikanische Kirchengeschichte und nordamerikanische Kirchengeschichtsschreibung	232
Secularization, Dechristianization, and Rechristianization in Modern Europe and North America	247
A Plea for the Comparative Study of Religion in a Transatlantic Perspective	261
Personenregister	267
Verzeichnis der Erstveröffentlichungen	272